

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 26. Mai 2020 21:31

[Zitat von gingergirl](#)

Keiner muss mehr Bedenken haben, wenn der Blinddarm zwickt und vor allem auch keine hässliche Maske mehr im Wartezimmer tragen?

Ich bin einmal wöchentlich zur Schmerztherapie beim Orthopäden und trage tatsächlich keine Maske dort. Mein Arzt nur wenn er näher als 2 m an mich ran kommt. Ist übrigens ein Deutscher (also auch in Deutschland wohnhaft) der das ganz cool findet, dass er es tagsüber auf der Arbeit so halten kann.

[Zitat von Ratatouille](#)

und verantwortungsvolles Handeln meines Dienstherrn

Tja nun, bei uns ist es halt so, dass keiner in den Präsenzunterricht geschickt wird, dem der Arzt bescheinigt, dass er zur Risikogruppe gehört. An den Volksschulen sind deswegen gerade nicht eben wenige Studenten im Einsatz. Du hast recht, ich mache mir um mich selbst überhaupt keine Sorgen. Du hast nicht recht, dass ich niemanden kenne, der zur Risikogruppe zählt. Es gibt z. B. einen guten Freund, den ich seit Lockdown deswegen gar nicht mehr gesehen habe. Ich habe auch durchaus ein paar Kollegen, die zu dieser Gruppe zählen. Viele sind es nicht bei uns und wie gesagt, die müssen vorläufig nicht aus dem Homeoffice raus.